

Emmaus-Sonntagsimpuls | Fünfter Sonntag der Osterzeit | 15. Mai 2022

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes. (Joh 13, 31–33a.34–35)

Als Judas vom Mahl hinausgegangen war, sagte Jesus:

Jetzt ist der Menschensohn verherrlicht
und Gott ist in ihm verherrlicht.

Wenn Gott in ihm verherrlicht ist,
wird auch Gott ihn in sich verherrlichen
und er wird ihn bald verherrlichen.

Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch.

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!
Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.
Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid:
wenn ihr einander liebt.

Wie in der vergangenen Woche klingen auch in diesem Evangelium zwei Themen zusammen:
die Verherrlichung Gottes und die Liebe der Menschen. Gibt es für dich einen
Zusammenhang von Gotteslob und Achtung der Menschenwürde? Worin zeigt er sich?

Siegfried Kleymann